



# EINER von uns

Name: **Dietmar Fischer**  
 Betrieb: **Logistikstandort Balingen**  
 Alter: **53**  
 Position: **Wareneingang Frischedienst**  
 Bei EDEKA Südwest seit: **1989**

## „Das Leben ist bunt!“

Planung, Koordination, exaktes Timing: In seinem Job im Wareneingang Balingen behält Dietmar Fischer auch dann den Überblick, wenn an einem Tag 50 Lkw ihre Lebensmittel anliefern. Zuhause, in seinem Atelier lebt der Edekaner eine andere Seite aus: Mit dem Pinsel trägt er Acryl auf die Leinwand auf, gibt der Paste mit Krepppapier Struktur, arbeitet mit dem Spachtel Risse ein und experimentiert mit unterschiedlichen Techniken. Die abstrakten Gemälde entstehen aus dem Bauch heraus: „Malen bedeutet, die Seele baumeln lassen“, erzählt Dietmar Fischer. Inspiriert wird er dabei von Musik – etwa von John Lennon oder Marius Müller-Westernhagen. Sein Credo spiegelt sich in seinen Bildern wider: „Das Leben ist bunt!“ 2016 hat Dietmar Fischer erstmals einen Kalender mit seinen Gemälden veröffentlicht und den Erlös an einen Verein für krebskranke Kinder gespendet. Der Erlös seines neuen Kalenders, der derzeit unter anderem in Balingen Buchhandlungen erhältlich ist, geht auch wieder an die Kinderkrebshilfe.

# NEUES

aus Produktion und Vertrieb



Demonstrieren die Dimensionen der Anlage: Uwe Stichnoth von EDEKA Südwest Fleisch sowie Marc Wachsmuth (oben rechts) und Markus Sax (unten) vom Geschäftsbereich Immobilien



Das Video zum Beitrag zeigt Ihnen den Sound des 12-Zylinder-Motors: Einfach QR-Code scannen oder auf [www.echt-suedwest.de/LINK?????](http://www.echt-suedwest.de/LINK?????) gehen und mit „BENUTZER“ und „PASSWORT“ einloggen

## Mit Vollgas Energie sparen

Großprojekt im Bereich Energiemanagement: EDEKA Südwest Fleisch betreibt seit Juli ein eigenes Blockheizkraftwerk – und allein sein Motor hat 2000 PS Leistung

11 Millionen kWh Strom produziert das neue Kraftwerk im Jahr – damit könnten 2750 Haushalte im Jahr versorgt werden. Durch die sogenannte Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung wird Gas in Strom, Dampf, Wärme und Kälte umgewandelt. Das ist hocheffizient: Die ganze Energie, die dabei entsteht, wird direkt vor Ort bei EDEKA Südwest Fleisch eingesetzt – der Dampf etwa bei Brühprozessen in der Wurstproduktion und die Kälte in der Kühlung im Lager. 7 Kilometer Rohr- und Stomleitungen wurden verlegt, um die Anlage mit den zahlreichen Ab-

nahmestellen in Rheinstetten zu verbinden. „Normalerweise ist die Bauzeit bei solchen Projekten deutlich länger“, erläutert Marc Wachsmuth vom Geschäftsbereich Immobilien. „Wir haben es in knapp acht Monaten geschafft.“ Wegen der hohen CO<sub>2</sub>-Einsparungen von circa 900 Tonnen pro Jahr wurde das Projekt staatlich gefördert. Aber nicht nur ökologisch, sondern auch ökonomisch geht die Rechnung auf: „Durch die günstige Eigenproduktion von Strom, Wärme und Kälte haben wir in rund vier

Jahren die Investitionssumme wieder reingeholt“, freut sich Markus Sax, ebenfalls vom Geschäftsbereich Immobilien. Das Herz des Kraftwerks bildet ein 12-Zylinder-Motor mit 2000 PS. Er ist so laut wie die Turbine eines Düsenjets. Durch die gute Schalldämmung hört man draußen jedoch nur noch ein leichtes Rattern. Wie ein Generator wandelt der Motor Gas in Strom um. Die Abwärme, die dabei entsteht, geht jedoch nicht verloren. Sie wird einem Dampferzeuger und einem Wärmetauscher zugeführt. Ein zusätzliches Modul

wandelt einen weiteren Teil der Abwärme durch chemisch-physikalische Prozesse in Kälte um. Und so kann die Energiequelle „Gas“ für die Stromversorgung, für den Betrieb der Brüh- und Kochanlagen, die Reinigung und die Kühlung verwendet werden – aus eins mach vier! „Die Energieversorgung der Produktionsprozesse hat sich durch die innovative Anlage erheblich verbessert“, erklärt Uwe Stichnoth, Betriebsleiter Technik in Rheinstetten. „Außerdem konnten wir unsere Energiekosten um rund 15 Prozent senken.“